



KONICA MINOLTA

Pressemitteilung

Konica Minolta Sensing steigt in das Geschäft mit hyperspektraler Bildgebung ein und erweitert seine Geschäftstätigkeit auf sicherheits- und umweltrelevante Wissenschaftsgebiete als neue strategische Wachstumsbereiche

Das Kaufabkommen über den Erwerb aller Aktien der Firma Specim, einem führenden finnischen Unternehmen wurde abgeschlossen.

Konica Minolta, Inc. (Konica Minolta) führt den Ausbau seines Messegerätegeschäfts fort. Dazu werden verschiedene Produkte und Lösungen mit hoher Wertschöpfung angeboten, die eine hochpräzise Messung von Licht, Farbe und Erscheinungsbild für die wachsende IKT- und Automobilindustrie ermöglichen.

So gibt Konica Minolta heute seinen Eintritt in den Markt der Hyperspectral Imaging-Technologie bekannt und übernimmt das finnische Unternehmen Specim, Spectral Imaging Oy Ltd, weltweit führender Anbieter von Hyperspectral Imaging (HSI)-Lösungen.

■ Konica Minolta möchte im Rahmen seiner Wachstumsstrategie im Messgerätegeschäft und mit der HSI- Schlüsseltechnologie zur Visualisierung, auch des nicht sichtbaren Infrarot-Bereichs, nachhaltigen Kundennutzen schaffen und zur Lösung globaler sozialer Fragen in den Bereichen Sicherheit, Schutz und Umweltwissenschaften beitragen.

■ Konica Minolta erwirbt mit der Übernahme des weltweit führenden Anbieters von HSI-Lösungen Specim hoch präzise Hyperspectral Imaging Technologie, Know-how und einen breiten Kundenstamm. Außerdem führt der Kauf zu einer Markterweiterung im Bereich Fernerkundung, sowie der industriellen Sortierung im Recycling und in der Lebensmittelindustrie.

■ Die Übernahme spielt eine bedeutende Rolle bei der Erweiterung der Konica Minolta Geschäftsbereiche Messtechnologie, visuelle Inspektion sowie Analyse und soll zu nachhaltigem Wachstum und Gewinn verhelfen.



KONICA MINOLTA

Ziel des Erwerbs

Die hochpräzisen Konica Minolta Messgeräte und Lösungen in der Licht-, Farb-, und Oberflächenmessung sind das Ergebnis der aus dem Kamerageschäft stammenden Erfahrung in optischen Technologien und erfüllen so die hohen Qualitätsansprüche der Hersteller. Neben der Erweiterung seines bestehenden Messgerätegeschäfts, hat es sich Konica Minolta zur Aufgabe gemacht in den Bereichen Sicherheit, Schutz und Umweltwissenschaften über die menschlichen Augen hinauszugehen, um einen nachhaltigen neuen Kundenwert zu schaffen und globale soziale Herausforderungen zu lösen. HSI ist eine der Schlüsseltechnologien für die Realisierung der Wachstumsstrategien des Unternehmens.

Über Specim

Als führendes Unternehmen in der HSI- Industrie, verfügt Specim über eine umfassende Produktpalette, die einen großen Bereich von Messwellenlängen abdeckt. Vom sichtbaren Licht bis zum langwelligen Infrarot, portabel, berührungslos und für Anwendungen aus der Luft. Ihr Kundenstock besteht aus einer Vielzahl von Branchen wie Recycling, Lebensmittel und Pharmazeutika, wobei der Schwerpunkt auf den Herstellern von Sortiermaschinen liegt. Darüber hinaus kündigte Specim in diesem Jahr eine Plattform namens SpecimONE an, die es einfacher und schneller machen wird, die hyperspektrale Bildgebungstechnologie in Sortiermaschinen zu integrieren, mit dem Ziel, das HSI-Geschäft in industriellen Anwendungen weiter auszubauen.

In der Zukunft

Konica Minolta hat es sich zum Ziel gesetzt den Markt für Anwendungen der HSI-Technologie und deren industriellen Einsatz weiter voranzutreiben. Dafür nutzt Konica Minolta die Stärken seiner globalen Kunden in den Bereichen Farb- und Lichtmessung und die Synergiemöglichkeiten der HSI-Technologie mit den vorhandenen optischen und bildgebenden Technologien.

Insbesondere wird Konica Minolta die Zusammenarbeit mit Herstellern von Sortieranlagen für Recycling- und Lebensmittelprodukte ausweiten und Wachstumsmärkte wie Pharmazeutika strategisch angehen.

Der Aktienkaufvertrag wurde am 19. November 2020 unterzeichnet und wird Mitte Dezember 2020, vorbehaltlich der Zustimmung der Behörden, abgeschlossen werden.

Daten & Fakten zu Specim

Firmenname	Specim, Spectral Imaging Oy Ltd
Gegründet	1995
Hauptsitz	Oulu, Finnland
Geschäftsführer	Tapio Kallonen
Mitarbeiterzahl	68 (as of August 2020)
Geschäftsfeld	Entwicklung, Herstellung und Verkauf von Hyperspektralkameras



KONICA MINOLTA

Über das Geschäft mit Messinstrumenten von Konica Minolta

Viele Produkte des Messinstrumentengeschäfts von Konica Minolta werden als De-facto-Standards für die Farbmessung verwendet, und Konica Minolta hat eine marktführende Präsenz aufgebaut, insbesondere mit mehr als 50 % des globalen Marktes für Lösungen zur Inspektion der Bildqualität von Displays (Schätzung von Konica Minolta).

Darüber hinaus hat Konica Minolta aggressiv in Unternehmen investiert, um die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen zu stärken. Im Jahr 2012 erwarb das Unternehmen Instrument Systems, Deutschland, das in der Lage ist, optische High-End-Testinstrumente zu entwickeln und eine führende Erfolgsgeschichte in der Messung der hohen Leistung von Displays und LED-Beleuchtung vorzuweisen hat. 2015 erwarb Konica Minolta das in den USA ansässige Unternehmen Radiant Vision Systems, das seine Stärken bei hochauflösenden zweidimensionalen Messinstrumenten und Bildverarbeitungssoftware für Displays und automatischen visuellen Oberflächeninspektionssystemen hat.

Im Jahr 2019 erwarb das Unternehmen Eines Systems, Spanien, das auf Automatisierungssysteme für die visuelle Qualitätsprüfung in der Automobilherstellung spezialisiert ist. 2019 will Konica Minolta das Geschäft mit Messinstrumenten durch die Bereitstellung einer breiten Palette von Produktlösungen mit hoher Wertschöpfung ausbauen, die hochpräzise Messungen von Licht und Farbe in den wachsenden IKT- und Automobilbereichen ermöglichen und dadurch den Markt vorantreiben.